Presse-Newsletter der ANL
Nr. 26/03 10.02.2026

50 Jahre ANL: Lesung mit dem "Vogelphilipp" begeisterte Naturfans

Ein Nachmittag über Vogelstimmen eröffnet das Jubiläumsjahr der ANL Vögel beobachten, ihre Stimmen erkennen und ihre Geschichten verstehen: Das stand im Mittelpunkt einer besonderen Lesung mit dem jungen Ornithologen und Verhaltensforscher Philipp Herrmann, vielen bekannt als der "Vogelphilipp". Im vollbesetzten Saal des Alten Rathauses in Laufen eröffnete die ANL-Direktorin Dr. Barbara Stammel gemeinsam mit dem "Vogelphilipp" feierlich das Jubiläumsjahr zum 50-jährigen Bestehen der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL). Die Veranstaltung am vergangenen Sonntag war Teil des Literaturfestes "Leseglück" und wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Laufen ausgerichtet. In seiner Lesung verknüpfte Herrmann komplexe ökologische Zusammenhänge mit anschaulichen Geschichten und kurzen Filmen. Für Beobachterinnen und Beobachter empfiehlt es sich, den Drosselrohrsänger im Schilf, das Rotkehlchen in Wäldern und Parks oder den Eisvogel am Ufer von Gewässern auf Zweigen zu suchen. Der Schutz dieser Lebensräume ist wesentlich, damit Vögel auch künftig in Bayern geeigneten Lebensraum finden. In mehreren Kurzfilmen führte der Vogelphilipp das Publikum durch verschiedene Lebensräume und zeigte Laubwälder, Schilfbestände an Seen und offene Landschaften. Er verriet Eselsbrücken, wie man sich Vogelstimmen am besten merken kann. Der beste Start für Vogelstimmen-Neulinge ist im Februar: Dann sind Zugvögel noch nicht zurückgekehrt und nur wenige Vogelstimmen gleichzeitig zu hören. Außerdem fällt die Beobachtung mit dem Fernglas leichter, da noch kein Laub die Sicht erschwert. Die Auftaktveranstaltung stand ganz im Zeichen des erlebbaren Naturschutzes, eines von vielen Themen, mit dem sich die ANL beschäftigt. Seit einem halben Jahrhundert ist sie zentrale Aus- und Weiterbildungseinrichtung für den Naturschutz in Bayern. Sie qualifiziert Fachkräfte aus dem amtlichen und ehrenamtlichen Naturschutz, setzt Qualitätsstandards in der Artenkenntnis und vermittelt aktuelles Wissen aus Forschung und Praxis. Die ANL vernetzt Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft, Praxis, Verwaltung und Ehrenamt, um gemeinsam tragfähige und naturverträgliche Lösungen zu entwickeln. Naturschutz kompetent, praxisnah und verständlich umzusetzen - dieser Anspruch spiegelte sich auch in dieser Veranstaltung wider. Philipp Herrmann verkörpert diesen Brückenschlag zwischen Wissenschaft und Praxis. Seit seiner Kindheit begeistert ihn die Vogelwelt. Nach dem Biologiestudium arbeitete er in unterschiedlichen Bereichen des Naturschutzes, als freiberuflicher Biologe ebenso wie in Behörden und Verbänden. Heute ist er vor allem als Gebietsbetreuer tätig und verbindet dabei wissenschaftliche Erkenntnisse mit direkter Naturvermittlung. Mit dieser Lesung startete die ANL in ihr

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8963-0
poststelle@anl.bayern.de
Weitere Informationen im Internet unter:
www.anl.bayern.de

Jubiläumsjahr. Alle weiteren Veranstaltungen und Angebote sind auf der Webseite unter "50 Jahre ANL" zu finden. Bild: 50 Jahre ANL - Lesung mit dem Vogelphilipp (Foto: Veronika Bauer/ANL) Rückfragen bitte an: Dr. Katharina Stöckl-Bauer Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege +49 8682 8963-63 katharina.stoeckl-bauer@anl.bayern.de
Johanna Schnellinger Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) Seethalerstraße 6 83410 Laufen Telefon +49 8682 8963-62 presse@anl.bayern.de www.anl.bayern.de